

Noch immer ist österliche Zeit,  
das Halleluja darf jetzt erklingen.  
Noch immer würden wir-ohne Pandemie-  
die Osterlieder im Gottesdienst singen.

Ich nehme mir Zeit,  
besuche eine Kirche  
und genieße den heiligen Raum  
ganz allein.  
Ich wage es auch,  
ein Osterlied zu singen,  
in die stille Kirche hallt es laut hinein.

Ich entzünde eine Kerze  
und weiß mich verbunden  
mit allen, die beten und vertraun  
die Krise ist noch nicht überwunden,  
doch Ostern lässt uns auf das Wunder vertraun.

Im Vertrauen auf Gott grüßt Sie im Namen des Seelsorgeteams  
Eva Meder-Thünemann